

DJK Winfried Huttrop III - MTG Horst III 23:27 (10:13)

Am heutigen Sonntag stand unser zweites Saison Spiel auf dem Plan. Heute sollte es gegen die Drittvertretung der MTG Horst gehen. Gegen diese taten wir uns schon im Vorjahr schwer - hier gab es damals 1:3 Punkte...

Nun zum Spiel.

Bis auf unsere (Langzeit-) Verletzten Martin und Carsten, sowie unseren Thommy, welcher auf kulinarischer Auslandmission unterwegs war waren alle an Bord. Wir hatten also sage und schreibe 2 Torhüter und 5 Etatmäßige Feldspieler aufzubieten. Den Handballkundigen Fachleuten mag bereits jetzt aufgefallen sein das hier etwas nicht stimmt.

Richtig - das sind zu wenig Spieler....

Deshalb schon hier ein riesen Dank an Sebi, Izu und Patty Tillack das Ihr heute Morgen nichts besseres zu tun hattet als uns tatkräftig zu Unterstützen.

Uns gegenüber standen 12 siegeswillige MTGler - welche aufgrund unserer personellen Situation sicherlich nicht vor Angst erstarrten.

Die zweite unangenehme Überraschung folgte zeitnah - die ursprünglich angesetzte Person in schwarz, welche generell dazu vorgesehen war das Spiel neutral zu leiten war nicht da.

An dieser Stelle danke an den Trainer der MTG, welcher sich hier erbarmte das Spiel bestmöglich zu Leiten.

Eins vorweg - MTG hatte es definitiv nicht so einfach wie vermutlich gewünscht.

Wir kamen anfangs schlecht ins Spiel und so stand es ziemlich schnell 1:3.

Über 2:3; 5:5 und 7:9 blieben wir bis 10 Minuten vor Ende der ersten Hälfte immer in Schlagdistanz, ehe sich MTG mit 10:13 in die Halbzeit retten konnte.

Die Ansprache in der Halbzeit war grob zusammengefasst in etwa so: " Alles bestens - MTG ärgert sich mehr als wir - solange wie möglich in gleicher Art und Weise dagegen halten"...

Gesagt getan - der weitere Spielfilm über 10:14; 14:17; auf 15:21.

Hier sah es erstmals so aus als wären wir nun konditionell am Ende. Und da waren etwa noch 15 Minuten zu Spielen.

Über eine stabile Abwehr sowie diverse Gegenstöße sollten wir dennoch einmal auf 22:25 rankommen.

Die letzten Minuten dümpelten wieder ausgeglichen dahin - am Ende blieb es bei einem nicht unverdienten 23:27 Sieg für die MTG.

Wenn man allerdings die Chancenverwertung in unseren Reihen sieht, könnte man durchaus zu dem Schluss kommen das an einem guten Tag mehr drin gewesen wäre.

Es spielten:

Pille (Tor), Oli (Tor), Paddy (4 Tore), Kai (4), Patty (6), Izu (2), Jan (1), Rulof (4), Kahe (2),Sebi